

Ort	Radio Aktiv
Zeit	Di, 02.04.2024, 18.35 h – 20.30 h
Teilnehmer	14
Protokoll	Andreas Hausotter (TOP 1 – 4) und Rainer Schams (TOP 5 – 7)

TOP	Thema	Termin	verantwortlich
	<p><b>Begrüßung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Karsten begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führt durch die Sitzung.</li> </ul>		
<b>1</b>	<p><b>Veranstaltung NordstadtStelltSichVor („Nordstadtfest“)<sup>1</sup></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Horst berichtet: Zum von der SPD Nordstadt organisierten „Nordstadtfest“ gibt es noch keine detaillierten Informationen.</li> <li>Die Initiative wird sich mit einem Stand beteiligen.</li> <li>Es gibt einige Ideen, z.B. ein Fitnesstest und Geschicklichkeitsparcours, deren Umsetzung noch zu klären sind.</li> <li>Weitere im Plenum diskutierte Ideen: Aufbau von Stellwänden mit Fotos zu für Radfahrende unbefriedigenden Lösungen (Kreisel, Mertensplatz, Schillerstraße), ADFC-Fahrradcodierung.</li> </ul>	11.05., 13.00 – 18.00	Rainer
<b>2</b>	<p><b>Aktion „Lebendige Demokratie – Mal drüber reden“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Initiative wird sich am Demokratieprojekt der „Allianz gegen Rechtsaußen“ beteiligen und eine der „Gesprächinseln“ vor dem Hochzeitshaus übernehmen.</li> <li>Das Plenum einigt sich auf das Thema „Wem gehört die Straße?“.</li> <li>Ein Arbeitskreis wird die weitere Planung übernehmen.</li> </ul>	25.05., 11.00 – 16.00	Rainer, Uwe, Georg, Antje, Andreas
<b>3</b>	<p><b>Planungen Bahnhofsvorplatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Robert berichtet: In der Vergangenheit fanden mehrere Sitzungen mit der Verwaltung zur Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes und der umliegenden Straßen statt. Danach sollen einige Projekte noch in diesem Jahr umgesetzt werden.</li> </ul> <p>Im Einzelnen wurden folgende Projekte diskutiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bahnhofskreisel: Rückbau auf einen Durchmesser von 5 m, Entfall der Radspur.</li> <li>– Kreuzstraße, zwischen Bahnhofskreisel und Unterführung: Bau eines Hochbord-Rad- und Fußweges.</li> </ul> <p>Hier sieht die Initiative Probleme bei der Zusammenführung der Fahrbahn und der Radspur vor dem Kreisel. Robert wird die Bedenken in die Diskussion mit der Verwaltung einbringen.</p>		Robert

<sup>1</sup> Mit Mail vom 06.04. wurde uns durch Kay Schulze mitgeteilt, dass die Veranstaltung aus „organisatorischen Gründen“ abgesagt werden muss.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hastenbecker Weg, aus Richtung HefeHof: Der Hochbord-Radweg soll bis zum Bahnhofskreisel verlängert und hinter den Bäumen (im Bereich der Fahrradabstellanlage) entlang geführt werden. Wie schon zuvor bei der Kreuzstraße sieht die Initiative Probleme bei der Einfädelung der Spuren.</li> <li>– Zufahrt zum Hastenbecker Weg, aus Richtung Bahnhof: Im Bereich der Fahrradabstellanlage unterhalb von Gleis 1 soll ein Radweg eingerichtet werden.</li> <li>– Zufahrt zum Bahnhofskreisel, aus Richtung Bahnhof: Zurzeit ist für Radtouristen, die am Bahnhof ankommen und in die Innenstadt fahren wollen, die Wegführung nicht offensichtlich. Daher soll ein Radweg vom Bahnhof vorbei am Filmpalast Maxx zum Kreisel für mehr Klarheit und Sicherheit sorgen.</li> </ul>		
<b>4</b>	<p><b>Neue Markierungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In den vergangenen Wochen hat die Stadt einige neue Markierungen vorgenommen und vorhandene erneuert, u.a. in der Scharnhorststraße, Karlstraße, Kaiserstraße, Klütstraße, Kreuzstraße und am Wilhelmsplatz.</li> <li>• Hierzu gibt es einen lesenswerten Beitrag von Rainer (<a href="#">Es tut sich was!</a>) und eine Presseerklärung, die Eingang in die DeWeZet-Berichterstattung gefunden hat.</li> <li>• Die Initiative begrüßt die Maßnahmen ausdrücklich, stellt aber fest, dass teilweise Schutzstreifen zur Vermeidung von Dooring-Unfällen fehlen.</li> </ul>		
<b>5</b>	<p><b>Ein Jahr Rad Verkehrswende Hameln JETZT! - Standortbestimmung, Mitgliederreaktivierung, Neuwerbung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der von Robert kontaktierte Mobilitätsexperte und Journalist Perowanowitsch würde am 24. oder 25.05. für eine Rede oder eine Podiumsdiskussion/Gespräch zur Verfügung stehen.</li> <li>• Wegen der vielen Projekte und Termine im Mai wird aber alternativ vorgeschlagen, dass Herr Perowanowitsch stattdessen im September anlässlich der Mobilitäswoche eingeladen wird → Robert klärt, ob er auch dann zur Verfügung steht.</li> <li>• Zum übernächsten Plenum am 14.05. soll zum "Jahrestag" - evtl. verbunden mit dem Einbringen des 164er-Ring-Antrags - nicht nur Mitglieder(re)aktivierung betrieben werden (aktives Werben in der Einladung), sondern auch die Presse und das Radio eingeladen werden, und dort bilanziert werden, was wir in dem Jahr getan und erreicht haben, und auch was nicht erreicht wurde. Über ein kleines "Catering" dazu kann noch nachgedacht werden.</li> </ul>	14.05.	Robert  Karsten, Rainer
<b>6</b>	<p><b>„Toleranzräume“ im ECE Sachstand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach einem Gespräch von Brigitte mit Josua Conzendorf ist klargestellt, dass als Ausstellungsort weiterhin die Fußgängerzone vor dem FiZ zur Verfügung steht und unsere Themen (z.B. „Radfahren in der Fußgängerzone“) – trotz anderer Schwerpunkte – weiterhin gewünscht sind.</li> <li>• Die AG trifft sich dazu nochmals um zu entscheiden, ob und wie wir</li> </ul>	08.06.?	Rainer, Brigitte,

	<p>beteiligt bleiben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zu bedenken ist, dass vor dem FIZ ansonsten wohl nicht viel passiert, sondern der "Haupt-Act" im ECE ist, sowie dass wir uns mit mehreren Veranstaltungsbeteiligungen im Mai nicht "verheben" dürfen.</li> </ul>		Andreas
<b>7</b>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name des Aktionstages bei der Mobilitätswoche <ul style="list-style-type: none"> <li>– Mit Hilfe der Klebepunktmethode (s. Anlage: <a href="#">Klebepunktentscheidung vorher</a>, <a href="#">Klebepunktentscheidung nachher</a>) wird aus vielen schönen Vorschlägen der Slogan "Die Straße ist für alle da" ausgewählt.</li> </ul> </li> <li>• Umwelttag <ul style="list-style-type: none"> <li>– Es wird beschlossen, sich auch in diesem Jahr – analog zum Vorgehen 2023, d.h. auch wieder in Kooperation mit ADFC – zu beteiligen.</li> </ul> </li> <li>• Fahrradbegleitkommission <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dort ersetzt Uwe nun Horst als ADFC-Vertreter. Die Termine hat Horst geschickt.</li> </ul> </li> <li>• Felgenfest <ul style="list-style-type: none"> <li>– Mögliche Teilnahme / Beteiligung noch ungeklärt.</li> </ul> </li> </ul>	<p>21.09.</p> <p>10.08., 11.00 – 18.00</p>	Brigitte